



Wochenenddienste

28. und 29.

März

Dr. Zehetgruber

Aschbach, 07476/77501

4. bis 6.

April

Dr. Steininger

Wallsee, 07433/2333

11. und 12.

April

Dr. Lahnsteiner

Strengberg, 07432/2220

18. und 19.

April

Dr. Schmutzer

Aschbach, 07476/77475

25. und 26.

April

Dr. Zehetgruber

Aschbach, 07476/77501

Ärztendienstleistungen können Sie auch bei der NÖ Ärztekammer Tel. 01/53751 oder im Internet unter www.arztnoe.at abfragen.



Meine lieben Strengbergerinnen und Strengberger!

Bei der ersten Gemeinderatsitzung nach der Gemeindewahl stellte der neu gewählte Gemeinderat, mit dem einstimmigen Beschluss, die Vereinbarung zwischen der Fa. SPAR und der Gemeinde über den Neubau eines SPAR-Supermarktes (620m² Verkaufsfläche, 350m² Lagerraum) anzunehmen, die Ampel auf Grün.

Für unsere Gemeinde bedeutet dies eine Beteiligung an den Kosten für die Errichtung des Parkplatzes in der Höhe von max. netto € 200.000. Dafür kauft SPAR den Grund und baut das Geschäft und vermietet es an einen Betreiber. Außerhalb der Öffnungszeiten kann der Parkplatz von den Gemeindebürgern auf eigene Gefahr genutzt werden. (z.B. Feuerwehrest, Oldtimerveranstaltung usw.)

Es bedeutet aber auch, dass die Nahversorgung mit Lebensmittel und Gütern des täglichen Bedarfs auf lange Zeit gesichert ist. Das ist für die positive Entwicklung unserer Heimatgemeinde von größter Bedeutung. Darum möchte ich mich bei meinem Gemeinderat für seinen Weitblick und die Einstimmigkeit bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Gemeindebediensteten für die Ausführung der Beschlüsse.

Mein besonderer Dank gilt aber der Fam. Haslinger für Ihre Bereitschaft, den Grund neben der B1 abzugeben, denn nur so können wir diese einmalige Chance für den Neubau des Supermarktes nutzen.

Die nächsten Schritte werden am 13. April die Bauverhandlung und vielleicht auch am selben Tag die Gewerbeverhandlung sein. Wenn diese positiv verlaufen, wovon ich ausgehe, könnte nach Rechtswirksamkeit der Bescheide mit den Bauarbeiten begonnen und im Herbst der neue Markt eröffnet werden.

Es wird an uns allen liegen, ob es eine Erfolgsgeschichte wird, darum bitte ich Euch, liebe Gemeindebürger, hier im Ort einzukaufen.



Aus dem Inhalt:

Bürgermeister am Wort, Saisonstart Grün- und Strauchschnitt, aus dem Gemeinderat, Rechnungsabschluss 2014, Sanierungsoffensive 2015, Pensionsfeier OSR Hofbauer, Neujahrsbaby 2015, Theatersommer Haag, aus der Schule, Flurreinigungsaktion, Busverbindung, Heizkostenzuschuss, Förderaktionen, Tschernobyl ist nicht vorbei, Handwerkerbonus, Entfall Parteientag Amtsärzte, Bildungs- und Berufsberatung, Vorsorge aktiv, Stellenangebot, Ausschreibung Polizei, aus der Musikschule, Veranstaltungen;

AUS DEM GEMEINDERAT

Nachstehende **Themen** wurden unter anderem bei der Gemeinderatssitzung am **17. März 2015** behandelt:

SPAR – Einkaufsmarkt, Beitragsleistung zur Schaffung von Parkplätzen

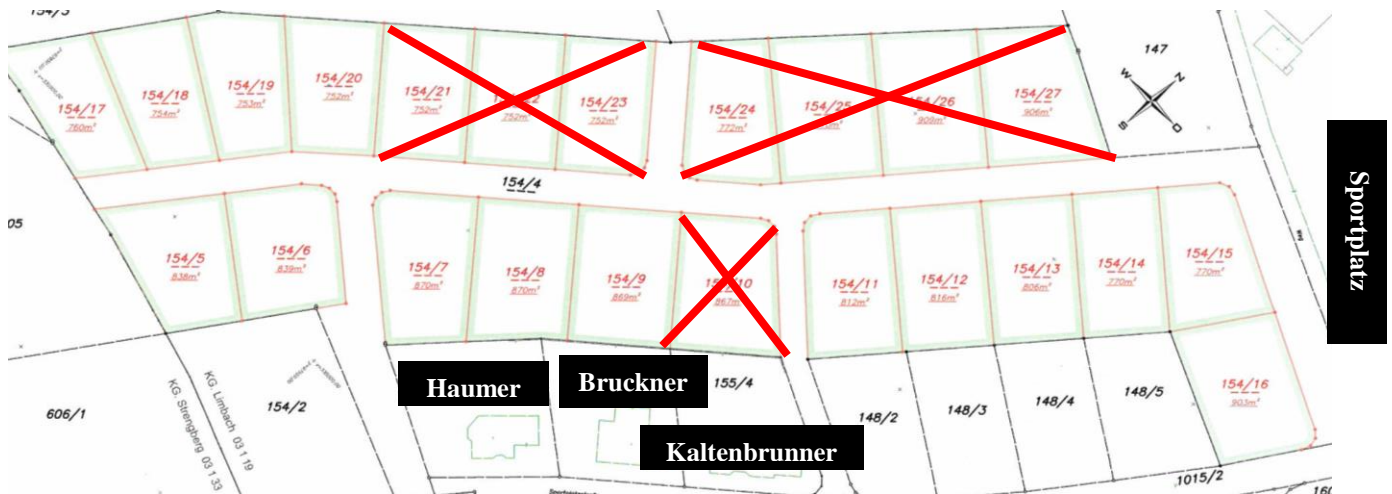
Vom Gemeinderat wurde eine schriftliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde und SPAR abgeschlossen, die einen Supermarkt zur Lebensmittel-Nahversorgung in der Marktgemeinde Strengberg auf dem Grundstück 568/1 sichert. Die Fa. SPAR verpflichtet sich in der Vereinbarung, diesen Nahversorgermarkt mittels Pächter oder als Eigenfiliale zu betreiben. Die Marktgemeinde beteiligt sich bei der Projektumsetzung mittels baulicher Herstellung des Parkplatzes (ca. 60 Stellplätze) mit einem Maximalbetrag von netto € 200.000,-. Außerhalb der Ladenöffnungszeiten ist die freie Parkplatzbenützung für jedermann gestattet. Aufschließungsabgabe und Anschlussgebühren für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung werden von SPAR in voller Höhe an die Gemeinde entrichtet.

Verkauf von Bauparzellen (KG Limbach Sportplatzstraße)

Hinsichtlich der Bauparzellen entlang der Sportplatzstraße wurden die ersten Kaufverträge bei der Gemeinderatssitzung beschlossen:

Gst. Nr.	m ²	Käufer	
154/10	867	Demira und Senad Sabic	4300 St. Valentin
154/21	752	Andrea und Christoph Scheiber	4470 Enns
154/22	752	Enis und Marijana Kadic	4470 Enns
154/23	752	Elisa Klimmer und Mathias Mayrl	4300 St. Valentin
154/24	772	Bastian und Maria Klostermann	4020 Linz
154/25	910	Martina Breuer und Christoph Sefler	4493 Wolforn
154/26	909	Isabella und Ralf Studirach	4432 Ernsthofen
154/27	906	Isabella und Ralf Studirach	4432 Ernsthofen

Damit sind jetzt noch 15 der ursprünglich 23 Bauparzellen zu erwerben. Der Kaufpreis liegt weiterhin bei 47 €/m². Interessenten können sich während der Öffnungszeiten am Gemeindeamt melden (07432 / 2214).



Auftragsvergabe Straßenbau

Für die zukünftigen Häuslbauer bei der Sportplatzstraße sind Zufahrtsstraßen zu errichten, weshalb eine Ausschreibung durchgeführt wurde. Dazu wurden von der Kanzlei IKW Amstetten fünf Firmen (Fa. Hinterholzer, Fa. Brandstetter, Fa. Hasenöhr, Fa. Schneckenreiter und Fa. Riedler) eingeladen, Angebote abzugeben. Nach Angebotsprüfung wurde die Fa. Hinterholzer mit einer Angebotssumme von € 75.491,80 als Billigstbieter ermittelt. Der Gemeinderat beauftragte einstimmig die Fa. Hinterholzer mit den Straßenbauarbeiten, die bereits in einigen Tagen starten sollen.

Altstoffsammelzentrum – Neuerrichtung am Kläranlagenareal

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Altstoffsammelzentrum, das derzeit provisorisch beim ehemaligen Firmengelände der Fa. Großböck situiert ist, bei Erteilung der abfallrechtlichen Bewilligung durch die BH Amstetten, wieder zum Kläranlagenareal zu verlegen. Davor sind noch Bodenaspaltierungsmaßnahmen für die Containerabstellplätze nötig. Vor Übersiedlung des ASZ zum Kläranlagenareal werden die Gemeindebürger rechtzeitig in der Gemeindezeitung informiert.

RECHNUNGSABSCHLUSS 2014

Der Rechnungsabschluss zeigt die tatsächlich angefallenen Ausgaben und Einnahmen für das Finanzjahr 2014. Grundsätzlich teilt sich das Gemeindebudget in einen **ordentlichen Haushalt** (laufender Gemeindebetrieb) und in einen **außerordentlichen Haushalt** (einmalige Projekte). Das Gemeindebudget für den ordentlichen Haushalt belief sich 2014 auf € 3.006.938,00. Diese Summe teilt sich auf verschiedene Haushaltsgruppen auf, die nachstehend aufgeschlüsselt nach den tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben (auf ganze Euro gerundet) dargestellt werden.

	GRUPPE	EINNAHMEN	AUSGABEN
0	Vertretungskörper /Allg. Verwaltung Aufwandsentschädigungen, Amtserfordernisse, Standesamt, Wahlen, Gemeindeamt	€ 4.697,00	€ 464.131,00
1	Öff. Ordnung und Sicherheit Sachverständige, Feuerwehren, Veterinärpolizei, Zivilschutz	€ 18.815,00	€ 74.373,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport Schulwesen, Kindergärten, Berufsschulbeiträge, Sportanlagen	€ 215.201,00	€ 701.128,00
3	Kunst, Kultur, Kultus Musikverein, Denkmalpflege, Kulturveranstaltungen	€ 3.116,00	€ 82.727,00
4	Sozial Wohlfahrt / Wohnbauförderung Sozialhilfe, Hauskrankenpflege, Babygutscheine	€ 0,00	€ 272.456,00
5	Gesundheit Rotes Kreuz, Gesundheitswesen, Beitrag Krankenanstaltensprengel, Tierkörperbeseitigung	€ 6,00	€ 435.904,00
6	Straßenbau, Wasserbau, Verkehr Straßenerhaltung, Wanderwege, Bachverbauung, Verkehr	€ 49.224,00	€ 234.713,00
7	Wirtschaftsförderung Vatertierhaltung, Energiewirtschaft, Fremdenverkehr	€ 0,00	€ 8.360,00
8	Dienstleistungen, Wasser, Kanal Straßenbeleuchtung, Winterdienst, Spielplätze, Hallenbad, Wohnungen	€ 621.852,00	€ 689.028,00
9	Finanzwirtschaft Steuern, Aufschließungsabgaben, Umlagen, Finanzverwaltung	€ 2.094.027,00	€ 43.556,00
SUMMEN		€ 3.006.938,00	€ 3.006.376,00

Nachstehend finden Sie die Vorhaben des außerordentlichen Haushalts mit den dazugehörigen Einnahmen und Ausgaben (auf ganze Euro gerundet).

VORHABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN
Amtshausrenovierung	€ 140.914,00	€ 196.855,00
Feuerwehr / Depotumbau / Geräte	€ 286.807,00	€ 279.790,00
Straßenbau	€ 170.941,00	€ 226.604,00
Güterwege Erhaltung	€ 29.448,00	€ 29.448,00
Baugrundbeschaffung	€ 600.000,00	€ 818.713,00
Wasserleitungsbau	€ 192,00	€ 16.067,00
Kanalbau	€ 648.247,00	€ 557.520,00
SUMME	€ 1.876.549,00	€ 2.124.997,00

SANIERUNGSOFFENSIVE 2015

Heizkosten sparen und Klima schützen: Die Bundesregierung fördert **thermische Sanierungsmaßnahmen** (Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Tausch der Fenster/Außentüren) und Heizungstausche bei Privatgebäuden, die älter als 20 Jahre sind mit bis zu 8.300 €. Neu: Solaranlagen für Warmwasserbereitung werden mit bis zu 1.000 € gefördert. Antragsstellungen sind bei allen Bausparkassen möglich. Auch Betriebe profitieren von der Sanierungsoffensive 2015. So werden bis zu 30 % der Sanierungskosten gefördert. Weitere Informationen erhalten Sie unter „www.sanierung15.at“ oder am Gemeindeamt, wo kostenlose Broschüren zur Sanierungsoffensive 2015 aufliegen.

SAISONSTART GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

Ab 30. März 2015 können bei der Kläranlage wieder Grün- und Strauchschnitte entsorgt werden.

PENSIONIERUNGSFEIER OSR HOFBAUER

OSR Johannes Hofbauer ist mit 1. Februar 2015 in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Dies war Anlass für die Marktgemeinde Strengberg, Herrn Hofbauer in Form einer *Pensionierungsfeier am 5. März 2015* für seinen Einsatz und seine Verdienste rund um die Volksschule Strengberg, deren Direktor er ab September 1997 war, zu danken. Mit OSR Hofbauer verlässt sozusagen ein „Urgestein“ die Volksschule Strengberg, trat er doch als junger Lehrer bereits im **Jahr 1977** seinen Dienst in Strengberg an, was eine beachtliche **38-jährliche Berufslaufbahn** bedeutet. Mehr **als 1000 Kinder** begleitete OSR Hofbauer dabei in dieser Zeit durch ihre ersten Lebensjahre und war damit entscheidend an deren spätere Entwicklung beteiligt. Passend zu seiner großen Leidenschaft dem Singen – er leitete den Volksschulchor und den MGV Strengberg – sorgten Kinder der VS unter der Leitung von Andreas Bernhardt für die musikalische Umrahmung der Feier. Die Marktgemeinde Strengberg bedankt sich recht herzlich bei OSR Johannes Hofbauer für seine Verdienste und wünscht alles Gute für den angetretenen Ruhestand.

Die Nachfolge von Herrn Hofbauer als Direktor der VS tritt Vizebürgermeisterin Maria Papst an.



OSR Johannes Hofbauer mit Gattin Elisabeth, Team der VS Strengberg, Bgm. Roland Dietl und Vzbgm. Maria Papst.

NEUES AUS DER MUSIKSCHULE

Gemeindeverband der
 **musikschule**
Oberes Mostviertel
Sparkassestraße 3 · 3350 Haag
Tel: 07434 / 44840 · Fax: 07434 / 44840-16
E-mail: office@msom.at · Web: www.msom.at

Anmeldungen zum Schuljahr 2015/2016: Musikschulunterricht ist ab 4 Jahren möglich, Hauptfächer können ab ca. 6 Jahren besucht werden. Eine Eignungsberatung bei der jeweiligen Lehrkraft ist empfehlenswert. Die aktuellen Musikschulbeiträge finden Sie auf der Homepage („www.msom.at“). Musikschulkosten sind im Rahmen der Kinderbetreuungskosten steuerlich absetzbar. Neue Unterrichtsfächer: Kinderballett (ab 4 Jahren), Ballett (ab 8 Jahren), Musical Dance (ab 10 Jahren), JazzPopRock Gesang, Steirische Harmonika, Harfe, Zither. **Anmeldungen sind bis spätestens Ende Mai möglich.**

THEATERSOMMER HAAG

Beim Theatersommer Haag wird heuer die Komödie **„Reset - Alles auf Anfang“**, geschrieben von **Michael Niavarani und Roman Frankl**, aufgeführt. Wie bereits in den Vorjahren, wird auch heuer im Rahmen der Kleinregion „Mostviertel Ursprung“ ein **Gemeindetag** (Freitag, 17. Juli 2015) abgehalten, für den Gemeindebürger ermäßigte Karten erhalten. Weitere Informationen zum Stück (unter anderem mit Herbert Steinböck) erhalten Sie im Internet: „www.theatersommer.at“. Sichern Sie sich rechtzeitig Karten am Gemeindeamt und holen Sie sich 10 % Ermäßigung!



NEUJAHRSBABY 2015

Das Neujahrsbaby 2015 kommt aus Lambersberg: Vizebürgermeisterin Maria Papst gratuliert **Wolfgang und Doris Dietl** zu einer **Melanie**, die am 26. Jänner das Licht der Welt erblickte.



AUS DER SCHULE



Geschätzte Eltern, liebe Strengbergerinnen und Strengberger!

Seit 1. Februar sind Volksschule und Neue Mittelschule unter einer Leitung. Als Direktorin beider Schulen stehe ich großen Herausforderungen gegenüber, die ich aber gerne für die Festigung unseres Schulstandortes annehme. Zwei verschiedene Schultypen mit verschiedenen Aufgabenbereichen und pädagogischen Zielsetzungen zusammenzuführen, sehe ich als spannend und zukunftsweisend für unseren Strengberger „Schulcampus“.

Um eine gedeihliche Schulpartnerschaft zu garantieren, erreichen Sie mich Montag und Mittwoch in der Volksschule, Dienstag und Donnerstag in der Neuen Mittelschule.

Für gute Zusammenarbeit DNMS Maria Papst

Unterricht im Hallenbad!

Die Wintersaison für den Schwimmunterricht im Hallenbad ist zu Ende gegangen. Schüler der 3.Kl. VS, der 1., 2. und 4. Kl. NMS nutzten diese Zeit, um Schwimmabzeichen je nach Alter und Können zu erwerben. Viele Disziplinen mussten erfüllt werden: 10 Meter Streckentauchen mit Kopfsprung, 100 Meter Schwimmen in 2:30 Minuten, Tieftauchen, Rückenschwimmen, Ausdauerschwimmen, 20 Meter Transportieren einer Person mit Kleidung, Kenntnis der Baderegeln und Selbstrettung.



Mussten viel Ausdauer, Wissen und Kraft beweisen: Die Schüler der NMS und VS zur Erlangung der Schwimmabzeichen.

Alle Lesen!

In der Volksschule steht der Schwerpunkt LERNEN im Schulentwicklungsprogramm. Daher besuchen alle Klassen regelmäßig unter anderem auch die Pfarrbücherei Strengberg.



Kinder der VS auf Besuch in der Pfarrbücherei.

FLURREINIGUNGSAKTION 2015

Alle Strengbergerinnen und Strengberger – vom Kleinkind bis zum Greis – wünschen sich eine saubere und gesunde Umwelt. Tun wir uns Zusammen und PUTZEN unsere GEMEINDE SAUBER und GESUND! Dazu wird von der Gesunden Gemeinde Strengberg eine Flurreinigungsaktion am **11. April 2015** von **9–12 Uhr** im Gemeindegebiet durchgeführt. Kontakt: Gabriele Staffel (Tel.: 0680/208 7027)

Treffpunkt: Neue Mittelschule Strengberg bzw. je nach vorheriger Einteilung



BUSVERBINDUNG NACH ST. VALENTIN

Die Marktgemeinde Strengberg möchte noch einmal darauf aufmerksam machen, dass seit 1. September 2014 eine **Busverbindung** nach **St. Valentin** besteht. Diese Busverbindung beinhaltet auch die Möglichkeit, mittels Umstieg am Bahnhof St. Valentin zum Beispiel nach Linz zu gelangen, ohne auf ein eigenes Auto angewiesen zu sein. Fahrpläne zur Busverbindung sind am Gemeindeamt oder auf der Gemeindehomepage zu finden. Informationen zu den unterschiedlichen Preistarifen erhalten sie am Gemeindeamt.

HEIZKOSTENZUSCHUSS FÜR HEIZPERIODE 2014/2015

Nicht vergessen! **Der Heizkostenzuschuss** über € 150,- kann noch **bis spätestens 30. März 2015** am Gemeindeamt beantragt werden. Einkommensnachweise, IBAN und BIC Code sind bei der Antragstellung vorzulegen. Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon: 02742 / 9005-9005. Der Heizkostenzuschuss steht unter anderem Ausgleichszulagenbeziehern, Mindestpensionsbeziehern und Arbeitslosenbeziehern zu.

NEUE FÖRDERAKTIONEN FÜR ERNEUERBARE ENERGIE



25 Millionen.Euro Fördervolumen für erneuerbare Energieformen möglich!

Gleich drei Förderaktionen zum **Ausbau erneuerbarer Energien** sind nun im Mostviertel verfügbar: Die Förderaktion *Photovoltaikanlagen* für Private und Gewerbe, die Förderaktion zum Tausch von fossilen Heizungsanlagen gegen *klimaneutrale Heizsysteme* (Hackgut/Pellets) und die Förderaktion für *kleine Solarthermieanlagen* für Private. In Summe stehen für diese drei Förderaktionen ab sofort **25 Millionen Euro** zur Verfügung. Weitere Aktionen zum Ausbau erneuerbarer Energien - z.B. Photovoltaik für land- und forstwirtschaftliche Betriebe – werden demnächst starten.

Die Förderungen im Detail:

5 Millionen Euro für klimaneutrale Heizsysteme: Privatpersonen sind auch heuer aufgerufen, sich von ihren alten, fossilen Heizungen zu trennen und zukünftig auf klimaneutrale Heizungsanlagen zu setzen. Gefördert werden Pellet- und Hackgutzentralheizungsgeräte bis hin zu vollautomatischen Pelletkaminöfen.

3 Millionen Euro für die Sonnenkraft: Die Hälfte des Energiebedarfs in Österreich wird für Wärme und Kühlung benötigt. Die größte Energiequelle, die dabei zur Verfügung steht, ist die Sonne. Eine einfache Möglichkeit, diese im eigenen Haushalt zu nutzen, ist der Einsatz von solarthermischen Anlagen. Daher gibt es auch eine Aktion für Private, die eine Solaranlage zur Beheizung von Gebäuden und/oder zur Warmwasserbereitung in Gebäuden neu errichten möchten.

17 Millionen Euro für Photovoltaikanlagen: Insgesamt 17 Millionen Euro Förderbudget stehen allein für die Errichtung von Photovoltaikanlagen zur Verfügung. Neben Privatpersonen können Betriebe, Vereine oder auch Institutionen ihre neu errichtete Anlage zur Förderung einreichen. Neu ist die Fördermöglichkeit für Gemeinschaftsanlagen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Wolfgang Lindorfer beim GVV Amstetten unter 07475 53340 203 oder unter 0664 5430264 gerne zur Verfügung.

TSCHERNOBYL IST NICHT VORBEI - GASTFAMILIEN GESUCHT

Mehr als **75 % aller Emissionen** gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Weißrussland nieder. Die Bewohner von **Weißrussland** sind nach wie vor einer **erhöhten Strahlung** ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150–250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die Kinder **zwischen 10 und 14 Jahren** werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut. Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber **nicht** akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder. Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130,- geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen (z. B. Kostenbeitrag für ein Kind bzw. mehrere Kinder), sind alle Beteiligten sehr dankbar. Bitte unterstützen Sie diese Kinder! **Informationen:** Maria Hetzer (02742 9005 15466 oder 0676 96 04 275) oder unter www.belarus-kinder.net bzw. info@belarus-kinder.net



INFORMATION ZUM HANDWERKERBONUS

Auch 2015 kann der „**Handwerkerbonus**“ mit einem Fördervolumen von max. 20 Millionen Euro wieder in Anspruch genommen werden. Zur Erinnerung: Privatpersonen erhalten eine Förderung von bis zu 600 Euro für die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung ihres Hauses oder ihrer Wohnung. Pro Antragsteller, Wohnobjekt und Kalenderjahr kann EIN Förderungsantrag gestellt werden. Die Förderung beträgt 20 % der Kosten für Arbeitsleistungen (ohne Umsatzsteuer) bzw. maximal 600 Euro. Eine Antragstellung ist erst nach Umsetzung und Bezahlung (Bar-Zahlungen werden nicht gefördert) an den Handwerker bzw. das befugte Unternehmen möglich. Die Mindesthöhe der Kosten für Arbeitsleistungen muss 200 Euro (ohne Umsatzsteuer) pro Endrechnung betragen. Alle geforderten Antragsunterlagen sind gesammelt an eine Bausparkassenzentrale zu übermitteln. Das Antragsformular sowie weitere Informationen zur Förderungsaktion und zu den Förderungsvoraussetzungen finden Sie unter der Internetadresse: www.meinefoerderung.at/hwbweb. Die Bausparkassen stehen bei Fragen gerne beratend zur Seite.



NÖ AMTSÄRZTE – ENTFALL PARTEIENVERKEHR

Auf Initiative des Bundesministeriums findet im Rahmen des Notfall-Plans „Medical emergency – infektiös“ und des Nationalen Ebola-Notfallplans am **Dienstag, 28. April 2015** am Flughafen Wien-Schwechat eine groß angelegte Übung statt, an der alle NÖ Amtsärzte teilzunehmen haben. Aus diesem Grund **entfällt** an diesem Tag der **Parteienverkehr/Amtstag der Amtsärzte der Bezirkshauptmannschaft Amstetten**.

PERSÖNLICHE BILDUNGS- UND BERUFSBERATUNG

Fragen zu Ihrer persönlichen Aus- und Weiterbildung, zur beruflichen Orientierung und zu Bildungsförderungen sind Themen der Bildungsberatung NÖ. Bei Interesse an einem Beratungsgespräch vereinbaren Sie bitte einen Termin mit Frau Bettina Lanzenberger unter 0676/ 641 83 84 oder b.lanzenberger@bildungsberatung-noe.at. Alle Beratungsgespräche sind streng vertraulich! Weitere Infos finden Sie auf www.bildungsberatung-noe.at

Termine im Bezirk Amstetten im März und April 2015

Mittwoch, 25. März 2015 9 bis 16 Uhr	Arbeiterkammer Amstetten, Wiener Straße 55, 3300 Amstetten, 1. Stock
Donnerstag, 09. April 2015 9 bis 14 Uhr	Haus Mostviertel, Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling, 1. Stock
Mittwoch, 22. April 2015 9 bis 16 Uhr	Arbeiterkammer Amstetten, Wiener Straße 55, 3300 Amstetten, 1. Stock

BILDUNGSBERATUNG
NIEDERÖSTERREICH



VORSORGE AKTIV



Das Programm "**VORSORGEaktiv**" unterstützt in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Mentale Gesundheit, um **Lebensgewohnheiten langfristig positiv zu verändern**. Ein interdisziplinäres Team, bestehend aus Ärzten, Sportwissenschaftlern und Physiotherapeuten, Ernährungswissenschaftlern und Diätologen sowie Gesundheitspsychologen bzw. einer Person mit psychotherapeutischer Ausbildung, begleitet auf diesem Weg. Die Teilnahme ist für alle Niederösterreicher über 18 Jahre im Anschluss an die Vorsorgeuntersuchung und auf Empfehlung der Ärztin oder des Arztes möglich. Der Kurskostenanteil für die Teilnehmer beträgt für das gesamte Programm: € 99,- (+ Kautions € 100,-). Die Kautions wird bei Teilnahme an mind. 60 % der Kurstermine (am Ende des Kurses) zurückerstattet. Weitere Informationen zur Anmeldung erhalten Sie unter der "tut gut"-Hotline 02742/226 55 oder auf www.noetutgut.at.

STELLENANGEBOTE

Firma Patzalt Gastronomiebetriebe GmbH (Alte Schulstraße 12, 3313 Wallsee) **sucht:**

- Pflichtpraktikanten für Küche und Service im Sommer (Wallseerhof)
- Alleinkoch(in) oder Jungkoch(in), Restaurantfachkräfte, Pflichtpraktikanten und Buffethilfen (Tierpark Haag)
- Buffetkräfte und Aushilfen ab Mai (Naturbad Amstetten und Heidebad Hausmening)
- Köche, Restaurantfachkräfte, Aushilfen und Pflichtpraktikanten (Wachauschiffahrt)
- Lehrlinge (Ausbildung zum Restaurantfachmann/frau, Koch/in oder eine Kombination von beidem)

Bewerbungen an: office@patzalt.at oder 07433/2223 oder *schriftlich*.

AUFNAHME POLIZEIDIENST

Von der Landespolizeidirektion Niederösterreich ist beabsichtigt, im Jahr 2015 **Frauen und Männer** für den Polizeidienst **aufzunehmen**. Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Bewerber für die Ausbildungsplätze müssen **folgende Voraussetzungen** erfüllen:

- österreichische Staatsbürgerschaft;
- ein Mindestalter von 18 Jahren;
- Lenkberechtigung für die Klasse B;
- volle Handlungsfähigkeit;
- abgeleiteter Präsenzdienst bzw. Zivildienst;
- ein unbeanstandetes Vorleben

Das Auswahlverfahren umfasst: eine schriftliche Eignungsprüfung (Diktat, Grammatiktest, Intelligenztest und Persönlichkeitsfragebogen); ein Aufnahmegespräch; einen sportmotorischen Leistungstest (Laufen, Schwimmen, Liegestütze, ...); eine polizeiärztliche Untersuchung zur Feststellung der körperlichen Eignung; eine Abklärung der Vertrauenswürdigkeit;

Im Fall der Aufnahme wird ein Ausbildungsverhältnis begründet. Für die ersten zwölf Monate des Dienstverhältnisses ("Grundausbildung") gebührt ein Ausbildungsentgelt von rund 1.223 Euro brutto zuzüglich Sonderzahlungen. Bei Ablegung der Dienstprüfung und nach Ende des befristeten Dienstverhältnisses wird ein öffentlich rechtliches Dienstverhältnis als Exekutivbediensteter begründet. Schriftliche Bewerbungen können per Post oder persönlich bei der Landespolizeidirektion Niederösterreich in 3100 St. Pölten, Neue Herrngasse 15, eingebracht werden. Berücksichtigt werden jene Bewerbungen, die spätestens am letzten Tag der Ausschreibungsfrist (31.12.2015) bei der Landespolizeidirektion einlangen. Die für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen sowie weitere Informationen zum Auswahlverfahren und zum Polizeiberuf allgemein sind im Internet unter www.bundespolizei.gv.at abrufbar oder bei der Landespolizeidirektion erhältlich.



VERANSTALTUNGEN

Pfarrkaffee <i>KG Limbach und Strengberg</i>	Sonntag, 29. März	8:30 Uhr Hl. Messe - ab ca. 9:30 Uhr Pfarrkaffe, im Amtshaus Die Frauen der KG Thürnbuch laden recht herzlich am Palmsonntag zum Pfarrkaffee ein, sorgen für Ihr leibliches Wohl und freuen sich sehr auf Ihren Besuch. Die köstlichen Mehlspeisen können auch mit nach Hause genommen werden.
Orgelkonzert <i>Kulturreferat Strengberg</i>	Sonntag, 29. März	in der Pfarrkirche Strengberg, Beginn 19.00 Uhr Ca. einstündiges Orgelkonzert von Josef Gasser mit seiner Violinbegleiterin Alexandra Hochhold. Eintritt freiwillige Spenden.
Ostermenü <i>GH Pambalk-Blumauer</i>	Sonntag, 29. März	Sonntag, 29. März bis Montag, 6. April jeweils von 12-14 Uhr Die Küche des Gasthauses Pambalk-Blumauer ist für Sie und Ihre Familie am Palmsonntag, Ostersonntag und Ostermontag geöffnet. Es wird um Tischreservierung gebeten (Tel: 07432/2224)!
Nächste Mutter-Eltern-Beratung	Mittwoch, 1. April	im Amtshaus, EG, 8.30–10.00 Uhr
Mexikovortrag <i>Kulturreferat Strengberg</i>	Mittwoch, 8. April	im Gasthaus Vösenhuber, Beginn 19.00 Uhr Christina Preuner (Nichte von Christine Haberleitner) berichtet über ihr einjähriges Volontariat in Mexiko, wo sie unter anderem Erfahrungen mit Straßenkindern sammelte. Der Vortrag „Tijuana, die Grenze die zwei Welten teilt“ gibt Einblicke in ein Land, in dem Straßenkinder oft auf sich alleine gestellt sind. Eintritt freiwillige Spenden.
Lesekreisabend <i>Lesekreis Strengberg</i>	Freitag, 10. April	Schulküche in der Neuen Mittelschule, Beginn 19.30 Uhr Der nächste Literaturabend steht wieder im Zeichen Skandinaviens und befasst sich mit einem Autor aus Finnland. Es geht um das Buch "Fegefeuer" von Sofi Oksanen.
Frühjahrs-Hausmesse <i>Firma Reichart</i>	Samstag, 11. April	Werkzeugfachmarkt Reichart (Musterharten 3), 07.30–12.30 Uhr Besuchern wird ein umfangreiches Programm geboten: Rasenmäher-Ausstellung, Milwaukee-Vorführung und STIHL-Ausstellung. Weitere Infos: office@reichart-werkzeuge.at , Homepage: www.reichart-werkzeuge.at
Mantrasingen <i>Seraphim</i>	Dienstag, 14. April	im Seraphim, Beginn 19:30 Uhr Gemeinsames ca. einstündiges Mantrasingen mit der Leiterin DSA Anita Bernkopf (Umkostenbeitrag € 10,-). Es sind weder stimmliche noch andere Vorkenntnisse erforderlich. Bequeme nicht einengende Kleidung von Vorteil, ev. Matte, Polster, Sitzball mitbringen. Anmeldung unter 0676/4482855 oder anita.bernkopf@mobile-beratung.at .
Sendungsmesse Firmlinge	Samstag, 25. April	Pfarrkirche Strengberg, Beginn 19.30 Uhr
Tag des Mostes	Sonntag, 26. April	Am 26. April feiern die Strengberger Mostheurigen den traditionellen „Tag des Mostes“. Mostheurigen Mayr z' Grub - ab 11:30 Uhr geöffnet. Mostheurigen Schoder in Berg - ab 15:00 Uhr geöffnet.

PALMSONNTAG

Orgelkonzert mit Violine

gespielt von
 Josef Gasser
 Alexandra Hochhold

Sonntag, **29. März 2015**

Beginn: 19.00 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde)
 Ort: Pfarrkirche Strengberg
 Eintritt: Freiwillige Spenden

Eine Veranstaltung des Kulturreferats Strengberg
 3314 Strengberg, Sportplatzstraße 10, Maria Papst



Pfarrkaffee

Sonntag, **29. März 2015**
 (Palmsonntag)

8.15 Uhr - Segnung der Palmzweige auf der Hub (Blumauer Markt 1)

8.30 Uhr – Hl. Messe

anschließend
 Pfarrkaffee
 in den
Pfarrräumen
 (im Amtshaus)



Für Ihr leibliches Wohl sorgen
 die Frauen der KG Limbach und Strengberg